

NDB-Artikel

Ahlwardt, Wilhelm Theodor Arabist, * 4.7.1828 Greifswald, † 2.11.1909 Greifswald. (evangelisch)

Genealogie

V → Christian Wilhelm Ahlwardt (1760–1829), Professor der klassischen Philologie in Greifswald;

M Dorothea Hingst (1802–1837);

Gvv Jeremias Ahlwardt, Tischlermeister in Greifswald;

Gmv Ephrosyne Emerentia Fink;

Gvm Johann Christian Hingst, Gastwirt zu Damgarten;

Gmm Marie Elisabeth Hartmann.

Leben

A. studierte in Greifswald und Göttingen orientalische Philologie, wurde Bibliothekar in Greifswald und 1861 Professor an der Universität, der er 1856 seine Schrift „Über Poesie und Poetik der Araber“ widmete. Er war ein stiller Gelehrter, der lieber in seiner Studierstube als im akademischen Unterricht tätig war, aber auch am politischen Geschehen seiner Stadt Anteil nahm, weltbekannt als einer der besten und gründlichsten Kenner der altarabischen Poesie, von der er große Teile mustergültig herausgab. Doch auch die übrige vielseitige und fast unübersehbare arabische Literatur beherrschte und bearbeitete er, wofür sein Verzeichnis der arabischen Handschriften der Königlichen Bibliothek Berlin (10 Bände, 1887–1899) ein unvergängliches Zeugnis ablegt.

Werke

Weitere W Chalef elahmar's Qasside, 1859;

The Divans of the six ancient Arabic poets, London 1870;

Bemerkungen üb. d. Aechtheit d. alten arab. Gedichte, 1872;

Slgg. alter arab. Dichter, 3 Bde., 1902/03;

Dīvān d. Reḡezdichters Rūba ben El-āḡḡāḡ, 1904.

Literatur

Kukula, 1892, S. 4, u. Erg.-H. 1, 1893, S. 2;

Chronik d. Univ. Greifswald, Bd. 24, 1909/10, S. 6-8;

Wi. I, 1905;

BJ XIV (Totenliste 1909).

Autor

Enno Littmann

Empfohlene Zitierweise

, „Ahlwardt, Wilhelm Theodor“, in: Neue Deutsche Biographie 1 (1953), S. 112
[Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
